RSPC – Robert Sellung PestControl

Stand 14. Oktober 2026

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Anfragen und Kundenaufträgen sowie ergänzende Abschnitte für unsere Website.

1 Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist:

Robert Sellung
RSPC – Robert Sellung PestControl
Einzelunternehmen
Ockerwitzer-Dorfstraße 8
01156 Dresden
Deutschland

Kontakt

Telefon: 0172 / 6744914
E-Mail: **info@rspestcontrol.de**

inforspestcontrol@gmail.com

http://rspestcontrol.de/

Website: https://www.webador.de/v2/website/8649208/editor/page/38390743

Bei Fragen zum Datenschutz oder zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die oben genannten Kontaktdaten.

2 Allgemeine Informationen

Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Dazu zählen beispielsweise Namen, Kontaktdaten und Informationen über Ansprechpartner bei unseren Kunden.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Bearbeitung von Anfragen, zur Angebotserstellung, zur Durchführung und Dokumentation unserer Dienstleistungen sowie zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten.

Soweit für eine Anfrage oder einen Auftrag notwendige Angaben fehlen, können wir die Anfrage möglicherweise nicht bearbeiten oder die Leistung nicht erbringen. Darüber hinausgehende freiwillige Angaben sind nicht Voraussetzung für einen Vertragsschluss.

3 Kontaktaufnahme und Angebotserstellung

Wenn Sie uns per E-Mail, telefonisch, postalisch oder persönlich kontaktieren, verarbeiten wir die von Ihnen übermittelten Angaben. Hierzu können Name, Firma, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Objektdaten und der Inhalt Ihrer Anfrage gehören.

Die Verarbeitung dient der Beantwortung Ihrer Anfrage, der Terminabstimmung und gegebenenfalls der Erstellung eines Angebots.

Bei Anfragen zu einem Vertrag mit Ihnen oder zu dessen Vorbereitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO die Rechtsgrundlage. Bei sonstigen Anfragen und bei der Kommunikation mit Ansprechpartnern eines Unternehmens erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der sachgerechten Bearbeitung der Anfrage und der geschäftlichen Kommunikation.

Wir löschen Anfragedaten, sobald sie für diese Zwecke nicht mehr benötigt werden, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder berechtigten Gründe für eine weitere Speicherung

bestehen. Wird ein Auftrag erteilt, gelten ergänzend die folgenden Hinweise zur Vertragsabwicklung.

4 Durchführung und Dokumentation unserer Dienstleistungen

Für die Durchführung von Aufträgen im Bereich Schädlingsbekämpfung, Prävention, Monitoring, Taubenabwehr sowie Reinigung und Desinfektion verarbeiten wir, soweit für den jeweiligen Auftrag erforderlich:

– Kunden- und Ansprechpartnerdaten;
– Objektadressen, Zugangshinweise und vereinbarte Termine;
– Vertrags-, Leistungs-, Rechnungs- und Zahlungsdaten;
– Befallsangaben, Kontrollberichte, Stationspläne und Maßnahmenprotokolle;
– Unterschriften und Informationen über die Auftragsabnahme;
– auftragsbezogene Fotos, soweit diese personenbezogene Informationen enthalten.

Diese Daten dienen der Planung, Durchführung, Abrechnung und nachvollziehbaren Dokumentation unserer Leistungen. Bei Verträgen mit natürlichen Personen erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Die Verarbeitung von Daten der Ansprechpartner unserer gewerblichen Kunden sowie erforderliche Nachweise zur Absicherung von Ansprüchen beruhen auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unsere berechtigten Interessen sind die ordnungsgemäße Auftragsabwicklung, der Nachweis erbrachter Leistungen und die Wahrnehmung unserer Rechte. Soweit eine konkrete gesetzliche Dokumentations- oder Aufbewahrungspflicht besteht, ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO die Rechtsgrundlage.

Fotodokumentationen beschränken wir auf den für den Auftrag erforderlichen Umfang. Personen und persönliche Unterlagen sollen dabei möglichst nicht erfasst werden. Eine Verwendung personenbezogener Auftragsfotos für Werbung oder öffentliche Referenzen ist von der Auftragsdokumentation getrennt zu behandeln und setzt eine entsprechende Rechtsgrundlage voraus.

5 Empfänger und Dienstleister

Personenbezogene Daten werden nur weitergegeben, wenn dies zur Auftragsabwicklung erforderlich ist, eine gesetzliche Verpflichtung besteht, Sie eingewilligt haben oder eine andere Rechtsgrundlage vorliegt.

Je nach tatsächlich eingesetztem Dienst können Empfänger insbesondere IT- und E-Mail-Dienstleister, Anbieter für Auftragsdokumentation, Steuerberatung, Zahlungsdienstleister und Banken, berechtigt eingesetzte Subunternehmer, Rechtsberater sowie zuständige Behörden sein. Jeder Empfänger erhält nur die für seinen Zweck erforderlichen Daten. Dienstleister, die Daten in unserem Auftrag verarbeiten, werden im erforderlichen Umfang durch Vereinbarungen nach Art. 28 DSGVO eingebunden.

[Vor Veröffentlichung mit den tatsächlich eingesetzten Empfängern abgleichen; nicht zutreffende Kategorien entfernen und relevante Anbieter ergänzen.]

6 Speicherdauer

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie dies für den jeweiligen Verarbeitungszweck erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Maßgeblich sind insbesondere handels- und steuerrechtliche Pflichten sowie, soweit erforderlich, die Sicherung und Abwehr von Rechtsansprüchen innerhalb der einschlägigen Verjährungsfristen.

Entfallen Zweck und Rechtsgrundlage und bestehen keine weiteren Aufbewahrungsgründe, werden die Daten gelöscht. Während einer ausschließlich gesetzlich erforderlichen Aufbewahrung wird die Nutzung auf die entsprechenden Zwecke beschränkt.

[Konkrete Löschfristen beziehungsweise Löschkriterien für Kundenakten, Fotos, Monitoringprotokolle und Website-Daten anhand der tatsächlichen Abläufe festlegen und ergänzen.]

7 Ihre Rechte

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie folgende Rechte:

– Auskunft über die Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 15 DSGVO);
– Berichtigung unrichtiger und Vervollständigung unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO);
– Löschung (Art. 17 DSGVO);
– Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO);
– Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO);
– Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen (Art. 21 DSGVO).

Wenn eine Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Widerspruchsrecht

Gegen Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch einlegen. Wir verarbeiten die betroffenen Daten dann nicht weiter, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Gegen eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Direktwerbung können Sie jederzeit Widerspruch einlegen. Dies gilt auch für damit verbundenes Profiling. Nach Ihrem Widerspruch werden Ihre Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet. Sie können Ihren Widerspruch an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten richten.

8 Beschwerderecht

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie nach Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, insbesondere an Ihrem gewöhnlichen Aufenthaltsort, Ihrem Arbeitsplatz oder am Ort des mutmaßlichen Verstoßes.

Für ein in Sachsen ansässiges Unternehmen ist die folgende Aufsichtsbehörde zuständig:

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte
Postfach 11 01 32
01330 Dresden
Besucheradresse: Maternistraße 17, 01067 Dresden
Telefon: +49 351 85471-101
E-Mail: post@sdtb.sachsen.de
Website: https://www.datenschutz.sachsen.de

9 Automatisierte Entscheidungen

10 Website und Hosting

Unsere Website wird bei
https://www.webador.de/v2/website/8649208/editor/page/38390743 betrieben. Beim Aufruf werden technisch erforderliche Verbindungs- und Nutzungsdaten verarbeitet. Hierzu gehören je nach Konfiguration IP-Adresse, Datum und Uhrzeit, aufgerufene Adresse, Browser- und Betriebssysteminformationen, Referrer-URL und der Status der Anfrage.

Die Verarbeitung dient der Bereitstellung und Sicherheit der Website sowie der Erkennung und Behebung technischer Fehler. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt im sicheren und funktionsfähigen Betrieb unserer Website.

11 Kontaktformular

Bei Nutzung unseres Kontaktformulars verarbeiten wir [tatsächliche Formularfelder und technisch erhobene Daten ergänzen]. Zweck und Rechtsgrundlage entsprechen Ziffer 3. Als Pflichtfelder gekennzeichnete Angaben werden zur Bearbeitung Ihrer Anfrage benötigt; weitere Angaben sind freiwillig.

[Formularanbieter, etwaige Spam-Schutz-Dienste, Empfänger, Speicherfristen und gegebenenfalls Drittlandübermittlungen ergänzen.]

12 Cookies und vergleichbare Technologien

Die Speicherung von Informationen auf Ihrem Endgerät oder der Zugriff auf dort gespeicherte Informationen richtet sich nach § 25 TDDDG. Soweit ein Vorgang unbedingt erforderlich ist, um einen von Ihnen ausdrücklich gewünschten digitalen Dienst bereitzustellen, kommt § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG in Betracht. Andere einwilligungspflichtige Vorgänge werden erst nach Ihrer Einwilligung gemäß § 25 Abs. 1 TDDDG aktiviert. Für eine daran anschließende Verarbeitung personenbezogener Daten ist zusätzlich eine Rechtsgrundlage nach der DSGVO erforderlich.

13 Weitere Dienste

Für folgende Dienste sind gegebenenfalls eigene, auf die tatsächliche Konfiguration abgestimmte Datenschutzhinweise erforderlich:

– digitales Monitoring und Kunden-Dashboard, etwa Emitter;
– Terminbuchung, Newsletter und Werbeversand;
– Webanalyse, Werbetracking und Tag-Management;
– eingebettete Videos, Karten und externe Schriftarten;
– Messenger-Kommunikation und externe Kundenportale.

Beim digitalen Monitoring sind insbesondere Anbieter und datenschutzrechtliche Rollen zu klären. Soweit personenbezogene Daten verarbeitet werden, sind Benutzerkonten, Ansprechpartner, Zugriffsprotokolle, Objektzuordnung, Empfänger, Speicherfristen und Verarbeitungsorte zu beschreiben. Ob RSPC Verantwortlicher oder Auftragsverarbeiter ist, hängt von der konkreten Leistung und den Vereinbarungen mit dem Kunden ab.

HubSpot, Borlabs Cookie, Google Analytics, Matomo, SalesViewer, Google Ads, Google Tag Manager und YouTube aus der Ausgangsvorlage sind in dieser Fassung nicht als tatsächlich eingesetzte RSPC-Dienste aufgeführt. Wird einer dieser Dienste verwendet, ist der entsprechende Abschnitt vor Veröffentlichung passend zur aktuellen Implementierung zu ergänzen.

Hinweise und Quellen zur Bearbeitung

Vor Veröffentlichung sind sämtliche Platzhalter und optionalen Abschnitte mit den tatsächlichen Abläufen abzugleichen. Die Hinweise und Quellen in diesem Abschnitt gehören nicht zum veröffentlichten Datenschutztext. Anbieter und Konfiguration der Website, Empfänger und Speicherfristen sind noch zu ergänzen.

Informationspflichten und Betroffenenrechte: https://www.datenschutz.sachsen.de/meine-rechte.html
Aktuelle Behördenkontaktdaten: https://www.datenschutz.sachsen.de/kontakt.html
Endgeräteschutz / § 25 TDDDG: https://www.gesetze-im-internet.de/ttdsg/__25.html